

Lupus alpha hat einen neuen Partner



Franz Führer

der 2008, zeitgleich mit der nächsten großen Krise, an den Start ging. Um sich von der Entwicklung des Gesamtmarkts abzukoppeln, setzen Long-Short-Fonds nicht nur auf Titel, von denen sich der Portfoliomanager Wertsteigerungen verspricht, sondern durch Leerverkäufe auch auf fallende Aktienkurse. Dabei setzt Führer ganz in Lupus-alpha-Tradition

auf deutsche und europäische Nebenwerte. Die durchschnittliche Performance des Fonds liegt nach Angaben von Lupus alpha seit der Auflage im Jahr 2008 bei beachtlichen 7,6% pro Jahr.

Partnerkreis wächst stetig

Entsprechend euphorisch beurteilt Ralf Lochmüller, Managing Partner und CEO von Lupus alpha, die Arbeit des neuen Partners. „Franz Führer hat als Portfolio Manager mit konstant exzellenten Performance-Beiträgen entscheidend zum Unternehmenserfolg von Lupus alpha beigetragen“, begründet er die Erweiterung des Partnerkreises. „Als Senior Portfolio Manager im Bereich Small & Mid Caps repräsentiert er seit vielen Jahren die Alpha-Kompetenz, die die spezialisierten Anlagestrategien von Lupus alpha auszeichnen“, so Lochmüller.

Die Assetmanagement-Gesellschaft Lupus alpha startete vor gut

18 Jahren als Pionier für deutsche und europäische Nebenwerte. Heute sieht sich das Unternehmen, das seinen Sitz direkt am Frankfurter Mainufer nahe dem Westhafen hat, als einen führenden Anbieter von liquiden alternativen Investmentstrategien. Das Unternehmen verwaltet nach eigenen Angaben ein Volumen von mehr als 11 Mrd. Euro für institutionelle Anleger und Wholesale-Investoren.

Dem Partnerkreis gehören den Angaben zufolge neben den Executive-Committee-Mitgliedern Dr. Götz Albert, Michael Frick, Ralf Lochmüller und Alexander Raviol nach Führers Berufung insgesamt fünf langjährige Mitarbeiter an. Albert war Anfang des Jahres auf den Mitgründer Matthias Biedenkapp gefolgt, der für die IT des Assetmanagers verantwortlich zeichnete. Mit dem Verkauf der IT-Tochter Labs an den Fondsadministrator Universal Investment hatte auch er die Seiten gewechselt.

(Börsen-Zeitung, 4.6.2019)

lee – Der Frankfurter Assetmanager Lupus alpha hat den Portfoliomanager Franz Führer in den Kreis der Partner berufen. Damit untermauert die eigentümergeführte Gesellschaft ihren Ansatz, Top-Leistungsträger durch die Aufnahme in den Partnerkreis an der strategischen Unternehmensentwicklung und am Wachstum zu beteiligen. Führer begann kurz nach dem Platzen der Dotcom-Blase im Jahr 2001 seine berufliche Laufbahn bei dem damals frisch gegründeten Assetmanager. Der heute 45-Jährige war nach Angaben der Gesellschaft jedoch kein ganz unbeschriebenes Blatt: Schon während des Betriebswirtschaftsstudiums habe er erste Investmenterfahrungen bei der HypoVereinsbank und bei Invesco Asset Management gesammelt.

Beachtliche Performance

Für Lupus alpha entwickelte Führer das Konzept für den Long-Short-Fonds Lupus alpha All Opportunities,